



Konzert mit Kammermusik

HÜNFELD. Das Jahreskonzert des Kammerorchesters Hünfeld und Wigbertschule findet am Samstag, 25. Mai, ab 19.30 Uhr in der Aula der Schule statt. Präsentiert wird wieder ein abwechslungsreiches Programm mit Werken von Mozart, Purcell, Mendelssohn-Bartholdy und Bach. Mitwirkende sind neben dem Kammerorchester unter Leitung von Thomas Nüdling auch die Jungen Streicher unter Leitung von Katharyna Antonovska und als Solisten Marit Neuhof (Violine) und Johanna Halsch (Gesang).

Wie werde ich Tagesmutter?

FULDA. Wer als Tagesmutter und Tagesvater tätig sein möchte, kann sich am Donnerstag, 13. Juni, über die Aufgabe einer Kindertagespflegeperson informieren. Die Infoveranstaltung findet von 10 bis 12 Uhr im Behördenhaus am Schlossgarten in Fulda, Heinrich-von-Bibra-Platz 5-9/Raum 357 statt. Für die Planung wird um Anmeldung gebeten bei Aylin Hunold vom Landkreis Fulda, Telefon (0661) 6006 9480 oder tagespflge@landkreis-fulda.de.

Beratung zur Energie

HÜNFELD. Eine Energieberatung findet am Dienstag, 4. Juni, im Kegelspielhaus in Hünfeld, von 15 bis 18 Uhr statt. Interessenten können sich unter Telefon (0171) 9220456 mit dem Energieberater der „Hessischen Energiespar Aktion“, Uwe Nenzel, vorab in Verbindung setzen. Die Anrufer werden gebeten, das Beratungsthema grob zu beschreiben, damit eine individuelle Betreuung ermöglicht wird.

Gottesdienst im Bürgerpark

HÜNFELD. Der Gottesdienst der Evangelischen Kirchengemeinde Hünfeld zu Christi Himmelfahrt wird als Open-Air-Gottesdienst gefeiert. Er findet am Donnerstag, 30. Mai, um 11 Uhr am Pavillon im Bürgerpark statt. Musikalisch mitgestaltet wird der Gottesdienst von der Gruppe „Friends“.

Palliativ- Vortrag

NÜST. Eine öffentliche Infoveranstaltung zum Thema „Palliativversorgung“ findet heute, Mittwoch, 22. Mai, um 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Nüst statt. Dazu laden die Guttempler Vorderhön ein. Dr. Ambros Greiner und Josef Staufer referieren. Eintritt frei.



Jugendliche aus Hünfeld, Burghaun und Nüsttal haben am Sonntag die Jugendflamme Stufe 1 abgelegt.

So viele Jugendliche wie noch nie

Neun Jugendwehren aus Hünfeld, Burghaun und Nüsttal legten Jugendflamme Stufe 1 ab

KIRCHHASSEL. Sie haben gelernt, jetzt durften sie zeigen, was sie können: 60 Jugendliche der Jugendfeuerwehren aus Rudolphshan, Großenbach, Sargenzell, Dammersbach, Gotthards, Hofaschenbach, Silges, Steinbach und Burghaun haben bei der Abnahme der Jugendflamme Stufe 1 die Jury in Kirchhasel überzeugt. Erster Stadtrat Stadtrat Stefan Schubert gratulierte den Nachwuchsbrandschützern herzlich.

„Das ist Rekord, so viele Teilnehmer hatten wir noch nie“, freute sich Stadtjugendfeuerwehrwart Jan-Niklas Möller. 60 Teilnehmer stellten sich während des Sommerfestes der Feuerwehr Kirchhasel den Fragen und Übungen zur Jugendflamme Stufe 1 – einem Abzeichen der Jugendfeuerwehr. Dabei werden die Grundlagen im Umgang mit feuerwehrtechnischem Gerät und theoretischen Ausbildungseinheiten geprüft. Hinzu kommt der Umgang mit Knoten und

Stichen und das richtige Absetzen eines Notrufes.

Erster Stadtrat Stefan Schubert lobte bei der Siegerehrung die 10- bis 15-Jährigen und betonte: „Die Jugendfeuerwehren sind uns wichtig, denn sie leisten nicht nur gute Jugendarbeit, sie sind unverzichtbar, wenn unsere Feuerwehren auch morgen noch leistungsfähig und schlagkräftig bleiben sollen, wie sie es heute sind.“ Fast alle Mitglieder der Einsatzabteilungen kämen aus den Jugendfeuerwehren. Er

dankte den Jugendlichen, die mit Feuereifer bei der Prüfung dabei waren, aber auch den Betreuern, Jugendfeuerwehrwarten und den Verantwortlichen in den Feuerwehren sowie der Feuerwehr Kirchhasel als Gastgeber.

Kreisbrandmeister Dirk Wächtersbach zeigte sich stolz über die Leistungen der Jugendlichen. Besonders hob er hervor, dass die Jugendflamme im Bezirk IV überörtlich abgenommen werde. Jan-Niklas Möller gab

dem Nachwuchs mit auf den Weg: „Macht weiter so. Wir haben heute nur tolle Kids gesehen, die sich richtig reingehängt haben.“

In Kirchhasel fand neben der Abnahme der Jugendflamme das dreitägige Sommerfest der Freiwilligen Feuerwehr mit Musik, Tanz und Unterhaltung statt. Die neu gegründete Kinderfeuerwehr präsentierte sich bei einer Vorführung. Außerdem zeigte die Einsatzabteilung, was bei einem Verkehrsunfall zu tun ist.

Exotische Küche und entspanntes Bummeln

Street-Food-Festival am Wochenende in Hünfeld

HÜNFELD. Delikatessen aus aller Welt und gemütliches Bummeln gibt es beim 2. Street-Food-Festival von Freitag bis Sonntag, 24. bis 26. Mai, in der Hünfelder Innenstadt. Dabei können sich die Gäste kulinarisch verwöhnen lassen und in den Geschäften stöbern. Veranstalter ist das City Marketing in Kooperation mit „Bigfood-BBQ and Friends“.

Das Street-Food-Festival ist am Freitag von 17 bis 22 Uhr, Samstag von 11 bis 22 Uhr und Sonntag von 12 bis 19 Uhr geöffnet. Die Geschäfte

in der Hünfelder Innenstadt haben am Freitag bis 19 Uhr und am Samstag durchgehend bis 16 Uhr geöffnet.

Erstmals in Hünfeld beim Street-Food-Festival vertreten ist Hannes Foodtruck. Er bietet Wildburger aus frischem Beef. Außerdem gibt es scharfe mexikanische Küche in verschiedenen Variationen als Tacos, Burritos, Nachos und Tortillas mit viel Fleisch und Gemüse. Leckere Honigfruchtweine in verschiedenen Variationen bietet Dew-Drop. Die Weine werden selbst hergestellt.

Wieder dabei sind auch Bigfood-BBQ mit Pulled

Pork, Beef und Truthahn, Dr. Bob mit seinen gegrillten Insekten, Jacks Tasty mit Burgern und Hotdogs, Bettys Catering mit Variationen zum Thema Spätzle, Sweet Pony mit Frozen Yogurt, Striezelmann's Baumstriezel und vieles andere mehr.

Die Gäste können sich aber auch von verschiedenen Kaffeespezialitäten, von Smoothies, Wein, Sekt und anderen Getränken verwöhnen lassen oder zum Stand von Genuss Gusto wechseln, wo Bieherwurst, Elchwurst und Bergkäse als deftige Gerichte beim Street-Food-Festival angeboten werden.



50 Kids bei Mai-Beat-Party

HÜNFELD. Der Anfang war vielversprechend: Rund 50 Kinder und Jugendliche im Alter von 11 bis 15 Jahren waren bei der ersten Mai-Beat-Party im Hünfelder Nord- und Ostend dabei. Quartiersmanagerin Bianca Weber, die in der Vorbereitung der Veranstaltung durch die Mitglieder des Bürgerbeirats unterstützt worden war, freute sich darüber, dass die jungen Gäste Spaß daran haben, sich

mit gleichaltrigen aus dem Quartier zu treffen. Allerdings war das Wetter am Samstagabend zu gut, so dass sich die Kinder und Jugendlichen häufig draußen vor dem Pfarrzentrum St. Ulrich aufhielten, um dort die alkoholfreie Maibowle und die Würstchen zu genießen. Besonders beliebt bei den jungen Gästen waren die beiden Tischkicker, die im Pfarrheim aufgestellt worden waren.



Leckereien aus aller Welt gibt es beim 2. Street-Food-Festival in der Hünfelder Innenstadt.

SV Germania wird 100

Festprogramm vom 30. Mai bis 2. Juni

KIRCHHASSEL. Der SV Germania Kirchhasel feiert sein 100-jähriges Bestehen von Donnerstag bis Sonntag, 30. Mai bis 2. Juni.

Start ist am Donnerstag, 30. Mai, mit dem Vatertagstreffen. Es gibt einen Mittagstisch von der Landmetzgerei Pomnitz sowie Kinderspiele. Am Freitag, 31. Mai, findet ab 21.30 Uhr eine Rockparty mit Back Home statt. Am Samstag steht der Sport im Fokus. Ab 12 Uhr finden Spiele der E- und F-Junioren sowie um 16 Uhr ein Bambini-Spiel des JfV Hünfelder Land statt. Ein Alt-Herren-Spiel steht um 17.30 auf dem Programm. Die SG Hünfel-

der SV/Germania Kirchhasel tritt gegen die Traditionsmannschaft Borussia Fulda an. Anschließend gibt es ein Germanentreffen mit Ehemaligen und einer Showeinlage der Tanzgruppen. Für Musik sorgt Migo. Mit einem Festgottesdienst startet um 10 Uhr der Sonntag, ab 11.30 Uhr gibt es Mittagessen. Für die Kinder gibt es Kinderspiele, Hüpfburg und um 13.30 Uhr ein Puppentheater. Um 14.30 Uhr wird die Kuchentafel eröffnet. Das Hauptspiel SV Germania Kirchhasel gegen SV Wölf mit einer Showeinlage der Tanzgruppen findet um 15 Uhr statt. Um 18 Uhr beginnt der Festkommers.